

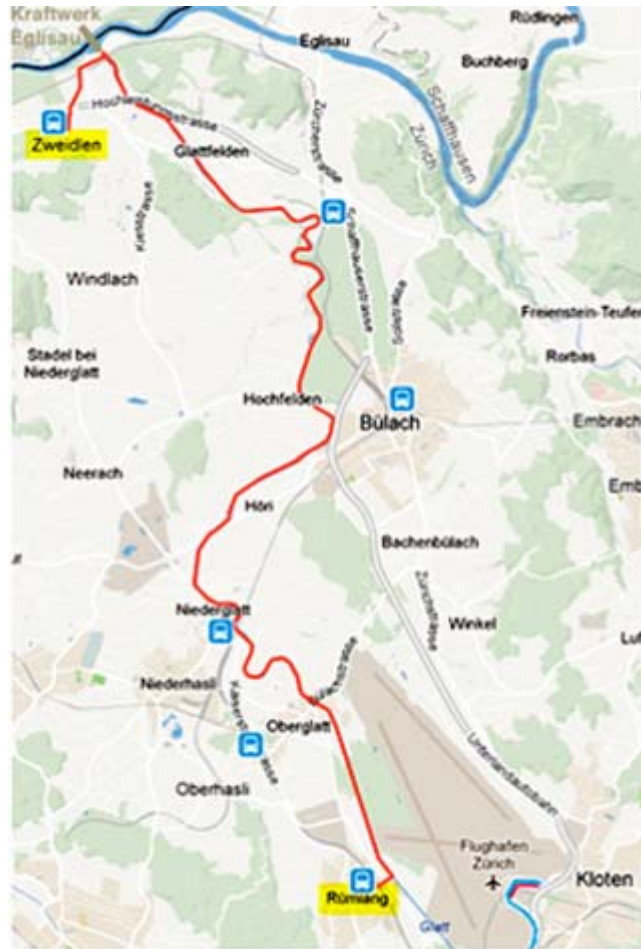
Sonntag 14. Februar 2016

Glattufer-Wanderung Zweidlen – Glattfelden – Bülach – Neiderglatt Rümlang



Heute waren Astrid, Cornelia, David, Theres, Theresia und Thomas gemeinsam unterwegs;
beschützt wurden wir von der Vierbeinerin Lucy

Diese Wanderung wurde für die [Facebook-Gruppe «Wanderfreaks Schweiz»](#) organisiert. Dies ist eine lose Vereinigung, welche ohne Hierarchie und Mitgliedsbeiträge auskommt. Die Wanderfreaks unternehmen Outdoor-Events von der einfachen Genusswanderung über Distanzrouten bis hin zur anspruchsvollen Bergtouren bis zur maximalen Schwierigkeitsstufe T4.



Wanderstrecke 23,3 km Netto-Wanderzeit 4,5 Stunden



Zu Beginn starten wir dem historischen Kraftwerk Eglisau-Glattfelden einen Besuch ab: Die grüne Grenze nach Deutschland ist beim ehemaligen Zollhäuschen vor dem Kran

Kurz nach dem Start unterqueren wir das Bahn-Viadukt der S41, auf welchem wir...



...30 Minuten zuvor nach Zweidlen angereist sind

Entlang dem linken Glattufer beginnt unsere Route in Richtung Glattfelden, dem...



...Dorf, in welchem einst Gottfried Keller aufgewachsen ist

Die Uferwege entlang der Glatt:

Sie bieten keine Weitblicke, doch unterschiedlichste schöne Impressionen. Es macht wenig Sinn, die nachstehenden Fotos einzeln zu kommentieren. Einfach anschauen oder am Besten: Selbst hingehen und genießen:





Die Brücken über die Glatt:

Es sind unzählige, besonders „heimelig“ sind die insgesamt drei Holzbrücken



Hier die beinahe schon antike Version bei Glattfelden und...



...hier die neuzeitliche Version in Oberglatt

Die Biotope nahe der Glatt:



Eine schöne Version mit Insel kurz vor Hochfelden und...



...eine „Biotopen-Massenansammlung“ beim Glatt-Altlauf kurz vor Rümlang

Der Glatt-Altlauf bei Oberglatt

liegt zwischen dem rechten Uferweg und dem Flughafen-Gelände Kloten:
Ein Hochmoor im tiefsten Mittelland ;-)



Um 15:05 Uhr überqueren wir die futuristische Fussgänger-Brücke zum Bahnhof Rümlang:



Ein schöner, wenn auch etwas nasser Wandertag geht zu Ende.

Fazit dieser Wanderung: Ursprünglich war für den Vortag eine Marathon-Wanderung im Rahmen des Vorbereitungs-Programms für den Rigimarsch 2016 geplant. Dieser war aufgrund der schlechten Wetterprognose buchstäblich ins Wasser gefallen. Auch für diesen Sonntag war die Prognose durchgezogen; wir haben denn auch unsere Regenschütze nicht vergebens mitgebracht ;-)(Dennoch war es erstaunlich, dass wir doch ein halbes Dutzend waren, welche die liebe Vierbeinerin Lucy begleiteten. Belohnt wurden wir mit schönen Flusslandschafts-Impressionen und mit ganz wenig Gegenverkehr ;-)) In diesem Sinne danke ich Astrid, Cornelia, David, Theres und Theresia für die angenehme Begleitung an diesem meteorologisch eher tristen Tag. Ein besonderer Dank geht an Cornelia für die grosszügig spendierte Schlussrunde.

Herzliche Grüsse

[Blog der gleichen Wanderung in einer Schönwetter-Version](#)

Diese Wanderung wurde für die [Facebook-Gruppe «Wanderfreaks Schweiz»](#) organisiert. Dies ist eine lose Vereinigung, welche ohne Hierarchie und Mitgliedsbeiträge auskommt. Die Wanderfreaks unternehmen Outdoor-Events von der einfachen Genusswanderung über Distanzrouten bis hin zur anspruchsvollen Bergtouren bis zur maximalen Schwierigkeitsstufe T4.